



Wirkstoffziele

Stand: 4. Oktober 2023

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ▪ [Kontakt zu Ihrem Beratungszentrum](#) ▪ www.kvb.de/mitglieder/verordnungen

- **Wirkstoffgruppe: Ophthalmika (ATC-Code: S01*)**
ohne (Beovu[®], Eylea[®], Iluvien[®], Jetrea[®], Lucentis[®], Macugen[®], Ozurdex[®], Ranivisio[®], Raxone[®], Vabysmo[®], Ximluci[®] und Visudyne[®])

Ziel 17: Generika möglichst mit Rabattvertrag verordnen!

Erläuterung

Die Glaukommittel sind bei den Ophthalmika die verordnungstärkste Gruppe (ca. 53% aller Verordnungen bezogen auf die Anzahl der DDD), gefolgt von den Antiinfektiva und Antiphlogistika mit zusammen ca. 31%. Bei den Glaukommitteln werden vorrangig Betarezeptorenblocker (42% der Glaukompräparate) und Prostaglandinanaloga (ca. 37% der Glaukompräparate) verordnet - bezogen auf die Anzahl der DDD (Quartal 01/2023).

Maßnahmen zur Umsetzung

Der Betablocker **Timolol** steht generisch und bei allen Kassen mit Rabattvertrag zur Verfügung. Allerdings haben nicht alle Krankenkassen auch für die Einzeldosen Rabattverträge abgeschlossen. Die Altoriginale zu Betaxolol und Levobunolol tragen wegen fehlender Rabattverträge teilweise zur Zielerreichung bei.

Bei den Prostaglandinanaloga sind sowohl **Latanoprost** als auch **Travoprost** generisch und flächendeckend mit Rabattvertrag verfügbar. Für **Bimatoprost** in der höheren Dosierung gibt es ebenfalls Generika und annähernd flächendeckend Rabattverträge. Die geringere Bimatoprost Konzentration steht nur bei vereinzelten Kassen unter Rabatt. Inzwischen ist zudem der Patentschutz für das Originalpräparat von **Tafluprost** ausgelaufen und erste Generika sind verfügbar. Es liegen bereits vielfach Rabattverträge vor (verschiedene BKKen, DAK, TK). Auch gibt es die Kombinationen aus Latanoprost mit Timolol sowie Travoprost mit Timolol generisch und nahezu flächendeckend mit Rabattvertrag. Die Kombination aus Bimatoprost mit Timolol generisch und mit etlichen Rabattverträgen verfügbar. Tafluprost mit Timolol trägt aufgrund einzelner Rabattverträge mit aktuell BKKen, IKK und SVLFG teilweise zur Zielerreichung bei.

* Platzhalter für alle Wirkstoffe, die diesem ATC Code zugeordnet sind

Bei den Carboanhydrasehemmern bieten sich Dorzolamid und Brinzolamid generisch und fast überall mit Rabattvertrag an. Bei Dorzolamid sind teilweise die Einzeldosen nicht rabattiert, bei Brinzolamid hat die Knappschaft bisher keine Rabattverträge abgeschlossen. Ist eine orale Therapie notwendig, hat ein generisches Acetazolamid (Glaupax®) einen Rabattvertrag mit der DAK. Ebenso sind Kombinationspräparate mit Dorzolamid und Timolol als auch Brinzolamid und Timolol inzwischen generisch und vielfach mit Rabattverträgen verfügbar und tragen somit zur Zielerreichung bei.

Bei den Sympathomimetika sind Clonidin und Brimonidin generisch verfügbar. Zusätzlich gibt es für Brimonidin Generika bei nahezu allen Krankenkassen Rabattverträge. Die Kombinationspräparate mit Brimonidin stehen bisher in keinem generischen Wettbewerb und es sind auch keine Rabattverträge verfügbar.

Bei den Antiinfektiva sind die Wirkstoffe Gentamicin und Ofloxacin generisch verfügbar und häufig mit Rabattverträgen versehen. Unter den antiphlogistischen Ophthalmologika sind Diclofenac, Ketolorac und die Kombination aus Dexamethason und Gentamicin als Generika mit zahlreichen Rabattvertragspartnern auf dem Markt.

Unsere Pharmakotherapieberaterinnen und -berater stehen Ihnen - **als Mitglied der KVB** - zur Verfügung. Sie finden unsere Beraterinnen und Berater unter <https://www.kvb.de/mitglieder/beratung/>.